

Dein Beruf Schneesportlehrer/in mit eidg. Fachausweis



Dein Traumberuf

Gibt es etwas Schöneres als auf Skis, dem Snowboard oder den Telemarkskis verschneite Hänge hinunterzufahren, in die Luft abzuheben oder auf Langlaufskis durch weisse Wälder zu gleiten? Willst du aus einer der schönsten Nebenbeschäftigungen dieser Welt deinen Beruf machen? Hier bist du richtig!



Deine Aufgaben

Als Schneesportlehrer/in unterrichtest du grösstenteils Kinder und Jugendliche aber auch Erwachsene. Das Niveau jedes Gastes ist unterschiedlich, seine Betreuung individuell. Deine Aufgabe ist die Gestaltung eines lernwirksamen Einzel- und Gruppenunterrichts für Einsteiger, Fortgeschrittene und Könnler.

Skilehrer/in

Im „Swiss Snow Kids Village“ zeigst du den künftigen Skicracks auf spielerische Art und Weise, wie man sich auf Skis bewegt, gleitet, kurvt und bremst. Zudem unterrichtest du Jugendliche und Erwachsene im Carven, Kurzschwingen, Buckel fahren, Freestylen und Freeriden.



Snowboardlehrer/in

Zu deinen Gästen gehören vor allem Jugendliche und Erwachsene, die du im Übungsgelände sicher an die ersten Turns heranführst. Dein Arbeitsplatz erstreckt sich von normalen Pisten, über den Snowpark mit Kicker, Rails und Pipe bis hin zu unberührten Pulverschneehängen.

Langlauflehrer/in

Du unterrichtest Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Vom spielerischen Umgang mit Langlaufskis, dem rhythmischen Abtossen und Gleiten bis hin zum perfekten Skaten und klassisch Laufen ist alles dabei. Tagestouren, Schneeschuhwanderungen oder das Coaching für eine Marathonvorbereitung können ebenfalls auf dem Programm stehen.



Telemarklehrer/in

Du vermittelst die ursprünglichste aller Skitechniken und sorgst mit „Free Heel“ für ein völlig neues Fahrgefühl. Auf Telemarkskis sind viele verschiedene Schwungformen und Tricks auf der Piste oder im Park möglich. Individualisten und neugierige Schneesportler sind bei dir genau richtig.

Bei der Verwirklichung deines Hobbys zum Beruf wünschen wir dir jetzt schon viel Freude und Erfüllung. Wir freuen uns, dich bald an einem unserer Kurse kennenzulernen.

Dein **SWISS SNOWSPORTS** Team



Deine Ausbildung

Swiss Snowsports steht für eine zeitgemässe und qualitativ hochwertige Berufsausbildung in den Disziplinen Ski, Snowboard, Nordic und Telemark. Eine breite Palette von über 240 Kursen steht dir zur Auswahl.

Die Ausbildung zum „Schneesportlehrer/in mit eidgenössischem Fachausweis“ ist modular aufgebaut. Sie besteht aus Modulkursen und Praktika. Die Struktur ist für alle Schneesportgeräte identisch. Es handelt sich um eine terziäre Ausbildung, Zulassung zur Berufsprüfung sind ein vorheriger Lehrabschluss, Handelsschule oder gymnasiale Maturität.

Wie starte ich in die Ausbildung?

Der Einstieg in die Ausbildung ist ein 5-tägiger Kurs, welchen du bei Swiss Snowsports, aber auch bei Institutionen wie zum Beispiel Jugend+Sport, besuchen kannst.

Zulassungsausbildung (ZA)

5 Tage

In den Bereichen Pädagogik, Methodik und Technik werden die Grundlagen für den erfolgreichen Einsteigerunterricht vermittelt.

Zulassung: im Kursjahr das 17. Lebensjahr vollendet für Kids-Instructor, im Kursjahr das 18. Lebensjahr vollendet für übrige Zulassungsausbildungskurse SSSA, Technikstufe Fortgeschritten.

Swiss Snowsports bietet zwei verschiedene Kurse an welche dir den Einstieg in die Ausbildung ermöglichen und dich bestmöglich auf deine Karriere als professionelle Schneesportlehrerin oder professionellen Schneesportlehrer vorbereiten:

- **Kids Instructor (ZA Kids) - Ski und Snowboard**
Du lernst Kinderklassen zu unterrichten und kennst die Swiss Snow League. Du erfährst mehr über die kindlichen Entwicklungsstufen für den Unterricht und eignest dir fundierte Kenntnisse über kinderbezogene Gesundheits- und Sicherheitsfragen und natürlich über die Ausrüstung an.
Nach dem erfolgreichen Kursabschluss erhältst du die Auszeichnung als „Kids Instructor“.
- **Zulassungsausbildung Standard (ZA) - Ski, Snowboard, Telemark und Langlauf**
In diesem Unterricht lernst du Einsteiger-Unterricht spannend zu gestalten, kennst die Eigenschaften deines Schneesportgerätes sowie den Lehrplan von SSSA. Du erfährst mehr über die Bedeutung der Entwicklungsstufen für den Unterricht und eignest dir nach dem erfolgreichen Kursabschluss fundierte Kenntnisse über Gesundheits- und Sicherheitsfragen an.

Mit dem Abschluss des Kids Instructor oder der Zulassungsausbildung Standard bist du für die Module Methodik (ME) und Technik (TE) zugelassen.

Das nachfolgende Ausbildungsschema, sowie eine Kurzbeschreibung der Modulkurse geben eine Übersicht. Quereinstiege sind möglich. Weitere Kursinformationen und die Online-Anmeldemöglichkeit findest du unter www.snowsports.ch.

Weiterführende Module und Kurse

Nothilfekurs (NH)

2 Tage

Auch auf der Piste kann das richtige Erste-Hilfe Wissen Leben retten!
Mehr Infos unter www.samariter.ch

Methodik (ME)

7 Tage

Die pädagogisch-methodischen Grundlagen für Einsteiger und Fortgeschrittene im Gruppen- und Privatunterricht stehen im Zentrum.
Zulassung: im Kursjahr das 18. Lebensjahr vollendet; Modul ZA, NH

Technik (TE)

7 Tage

Das lernwirksame Demonstrieren und Vermitteln der unterschiedlichen technischen Formen für Einsteiger bis Fortgeschrittene bildet den Schwerpunkt. Integriert ist eine Fremdsprachenprüfung.
Zulassung: im Kursjahr das 18. Lebensjahr vollendet; Modul ZA, NH

Teilabschluss Stufe „ASPIRANT SSSA“

Total 21 Tage

Bestehend aus den Modulen ZA, ME sowie TE und NH.

Ersthelfer Stufe 1 IVR (EH1)

3 Tage

Grundkenntnisse für Ersthelfende.
Mehr Infos unter www.samariter.ch

Sicherheit und Rettung (SR)

3.5 Tage

In diesem Modul wird die Kompetenz erworben, bei einem Lawinenunglück Rettungen durchzuführen.
Zulassungsbedingung: Modul ME oder TE

Praktikum 1 (P1)

40 Tage

Die Praktika sind bedeutende Bestandteile der Ausbildung. Das P1 kann in kommerziellen Schneesportschulen, bei J+S oder in Verbänden absolviert werden. Die Bestätigung erfolgt durch den aktiven Ausbildungsleiter.

Instruktorenkurs (IK)

14 Tage

Das Beherrschen des professionellen Unterrichts für Einsteiger bis Könnler steht an erster Stelle. Es wird vertieft und in den Bereichen Pädagogik, Methodik und Technik intensiv geschult und trainiert.
Zulassung: Aspirant, Modul SR, P1, EH1

Teilabschluss Stufe „INSTRUCTOR SSSA“

Total 81.5 Tage

Bestehend aus der Stufe ASPIRANT, dem Praktikum 1 und den Modulen SR und IK.

Wahlmodul Zweitgerät (ZG), Race (WM RC) und Freestyle (WM FS)

5 Tage

Im Wahlmodul Zweitgerät werden in den Bereichen Pädagogik, Methodik und Technik die Grundlagen für den erfolgreichen Einsteigerunterricht vermittelt.

Zulassungsbedingungen: 19. Altersjahr im Kursjahr vollendet, Modul ZA

Das Wahlmodul Race bietet dir mehr Informationen über die Renntechnik, eine Einführung und Vertiefung in die Kurssetzung von Stangenparcours, die Organisation von Gästerennen und die Sicherheit.

Zulassungsbedingung: Aspirant

Von technischen Fertigkeiten über methodische Aufbaureihen bis hin zu sicherheitsrelevanten Grundsätzen im Anlagenbau: Das Wahlmodul Freestyle vertieft dein persönliches Fachwissen im Park, auf der Piste und in der Halfpipe.

Zulassungsbedingung: Aspirant

Praktikum Backcountry (PBC)

1 Tag

Das Praktikum Backcountry ist durch eine Person mit einer gültigen Bewilligung zu bestätigen. Personen mit Bewilligung sind im nationalen Verzeichnis <http://bit.ly/2wOu2vx> zu finden.

Varianten und Touren (VT)

6 Tage

Es werden die Kompetenzen erworben, um eine Gruppe von Schneesportlern unter Berücksichtigung der Witterungs- und Schneeverhältnissen sicher auf einer Variante oder Tour zu führen.

Zulassungsbedingung: Aspirant, Modul SR, EH1

Praktikum Freeride (PFR)

1 Tag

Das Praktikum Freeride ist durch eine Person mit einer gültigen Bewilligung zu bestätigen. Personen mit Bewilligung sind im nationalen Verzeichnis <http://bit.ly/2wOu2vx> zu finden.

Wahlmodul Freeride (WM FR)

5 Tage

Das Wahlmodul Freeride festigt die Ausbildungsinhalte aus den Modulen Sicherheit+Rettung (SR) und Varianten+Touren (VT).

Zulassungsbedingungen: P2, PFR, Modul VT

Tourismus und Recht im Schneesport (TR)

4 Tage

Diese Ausbildung vermittelt Kenntnisse in folgenden Bereichen: Touristische Dienstleistungskette, Qualitätsdenken, Umgang mit Kunden, Kommunikation, Marketing, Tourismusorganisationen, gesetzliche Grundlagen, wichtigste ökologische Zusammenhänge von Tourismus und Natur.

Zulassungsbedingung: im Kursjahr das 18. Lebensjahr vollendet; Modul ZA

Praktikum 2 (P2)

40 Tage

Das Praktikum 2 ist in einer kommerziellen Schneesportschule zu absolvieren. Bestätigung durch einen aktiven Ausbildungsleiter. Adressen von anerkannten Schneesportschulen sind unter www.snowsports.ch zu finden.

Eidgenössische Berufsprüfung (BP)

1 Tag

Wer die Ausbildung mitsamt den Praktika und der dazugehörigen eidgenössischen Berufsprüfung erfolgreich abschliesst, ist berechtigt, den geschützten Titel „Schneesportlehrer mit eidg. Fachausweis“ zu tragen. Die Berufsprüfung besteht aus einer schriftlichen Einzelfacharbeit sowie aus einer mündlichen Berufskundeprüfung.

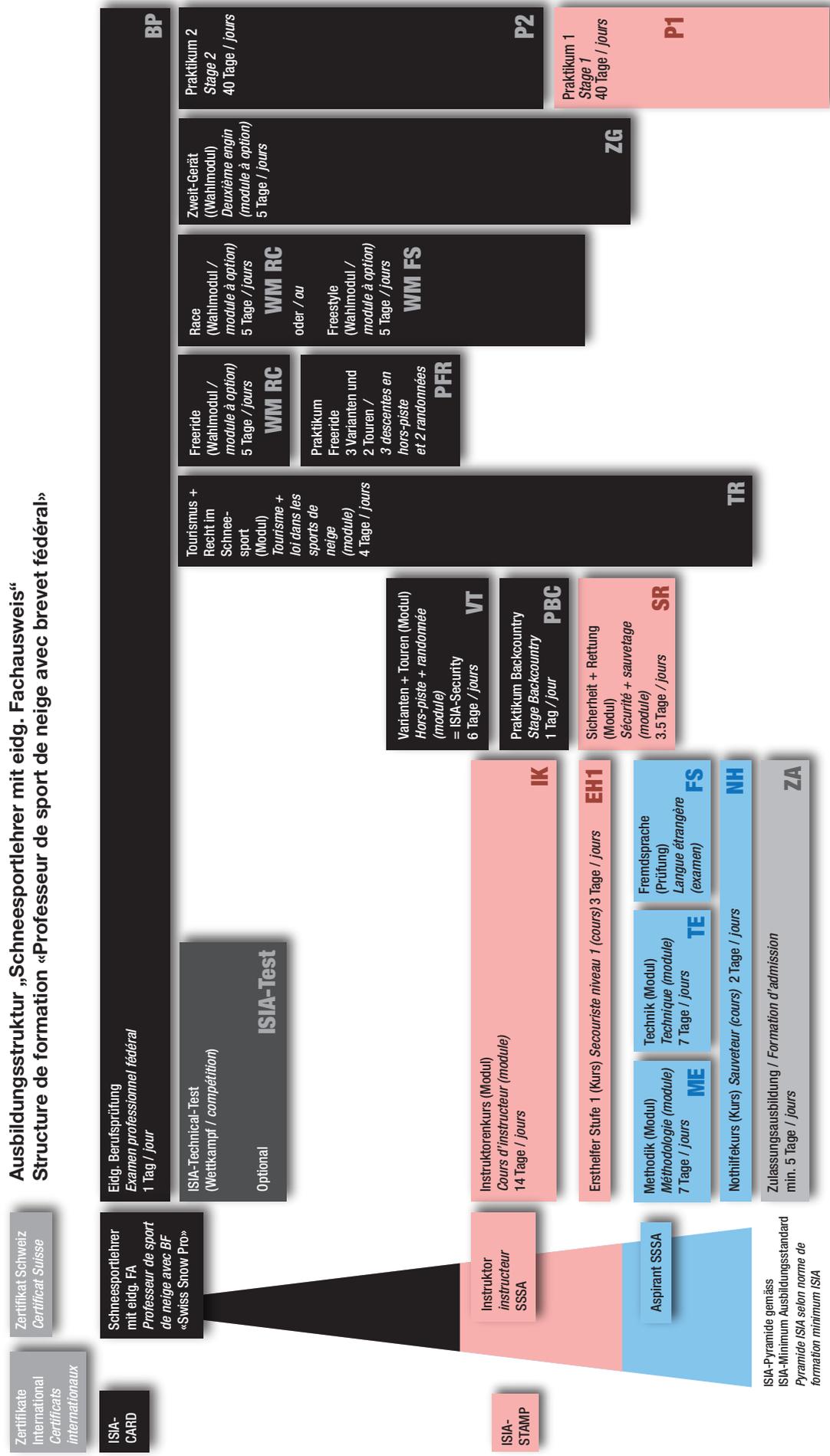
Abschluss „SCHNEESPORTLEHRER MIT EIDGENÖSSISCHEM FACHAUSWEIS“

Total 137.5 Tage

Bestehend aus der Stufe INSTRUCTOR, dem Praktikum 2, einem Wahlmodul, VT und TR.

Die Ausbildungsstruktur

Anzahl Ausbildungstage: Modul ZA bis BP inkl. Nothilfekurs und Ersthelfer Stufe 1 = 52.5 Tage + 80 Tage Praktika = 137.5 Tage





© Photo Credits: Mario Curti, Michael Portmann, Madlaina Walther

Ausgabe: 09/2019

Adressen von anerkannten Schneesportschulen
für Praktika unter: www.schweizer-skischule.ch

SWISS  SNOWSPORTS



Weitere Informationen und Anmeldung:

SWISS **SNOWSPORTS** Association
Hühnerhubelstrasse 95
CH-3123 Belp

Tel. +41 (0)31 810 41 31
education@snosports.ch
www.snosports.ch